

# Vicus Belgica



Foto: Katharina Bernhardt

Herausgeber: Dorfgemeinschaft Billig e. V. ♦♦ Kostenlos an Haushalte in Billig ♦♦ 1. Jahrgang ♦♦ Ausgabe 5 – August 2012

## DIE KOMMISSION WAR DA, NUN HEIßT ES ABWARTEN ...

Nach intensiver Vorbereitung war es endlich soweit: Am 27. Juni, pünktlich um 15:00 Uhr reiste die vielköpfige Kommission an, um Billig genauestens unter die Lupe zu nehmen. Zu unserer großen Freude hatten sich auch Herr Dr. Friedl als Bürgermeister der Stadt Euskirchen, Herr Zündorf als technischer Beigeordneter, Herr Rothe als Leiter des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung der Stadt Euskirchen sowie Frau Relles von der unteren Denkmalbehörde die Zeit genommen, an dem Rundgang teilzunehmen und den Kommissionsmitgliedern als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen. Dies war insoweit von großem Vorteil, als für jeden der insgesamt sechs Themenbereiche jeweils zwei bis drei Kommissionsmitglieder zuständig waren, die

während des Rundgangs konkrete Fragen an die jeweiligen Ansprechpartner richteten. So konnten wir dann doch umfassend Rede und Antwort stehen.

Nachdem uns zunächst aufgrund eines heftigen Regenschauers um viertel vor drei Uhr schon ein wenig Panik erfaßt hatte, meinte es das Wetter anschließend doch wieder gut mit uns, so dass wir die Kommission im Trockenen an der Kapelle begrüßen und von dort aus durch das Dorf führen konnten. Unterstützt wurden wir dabei weiterhin – und hierfür noch einmal ein großes Dankeschön – von Jannik und Leon Koch sowie Simon Hutter, die tapfer und ohne Murren die ganze Wegstrecke über die, von der Kirchengemeinde zur Verfügung gestellte, Lautsprecheranlage getragen und

uns auch an die Einhaltung des Zeitplanes erinnert haben.

Nach einer kurzen Begrüßung durch Herrn Dr. Friedl begann Rudi Keul und führte unter Hinweis auf den schönen Blick von der Kapelle aus in den Themenbereich „Dorf in der Landschaft“ ein. Bei guter Sicht auf das Siebengebirge, die Zülpicher Börde sowie die Köln-Bonner Bucht konnte anschaulich die Lage am Fuße der Eifel, der geschlossene Grüngürtel aus Feldern und Hecken und dem Billiger Wald präsentiert werden. Auch der Verlauf der Umgehungsstraße und die hiermit verbundene Entlastung des Ortes war Gegenstand des Vortrages, betreffend der Geschichte Billigs, die im Wesentlichen mit den Römern begonnen hat.

### Landwirtschaft und Denkmäler

Nachdem wir die Kommission noch einen Blick in die Kapelle haben werfen lassen, führten wir sie weiter in Richtung Kirche, und von dort über den Friedhof in die Gerstenstraße. Unterwegs stellte Petra Kilwinski-Fleuter die Entstehung Billigs ab dem 18. Jh. vor, da erst dieser Zeitraum für das heutige Ortsbild von Bedeutung ist. Dabei war im Zusammenhang mit der wirtschaftlichen Entwicklung auf den landwirtschaftlich geprägten Charakter des Dorfes hinzuweisen und zur Veranschaulichung konnte auf die zahlreichen Baudenkmäler im Dorf verwiesen werden. Auf der Gerstenstraße sowie der Billiger Straße konnte dann noch einmal sehr anschaulich beschrieben werden, welche Belastung der Verkehr für das Dorf darstellte und welche Entlastung mithin der Bau der Um-



Foto: Stadt Euskirchen, Corinna Relles, 2012

gehungsstraße mit sich gebracht hat. Nunmehr kann man schon sagen, dass die verkehrsgünstige Lage sich vom „Fluch zum Segen“ gewandelt hat.

### Nicht nur „ein“ Verein ...

Am Dorfplatz angelangt, stellte Danica Lorbach dann im Rahmen des Themenbereiches „Soziales und kulturelles Leben“ ausführlich die Vereine sowie die dörflichen Aktivitäten vor, die ausschließlich über die vereinsübergreifende ehrenamtliche Tätigkeit der zahlreichen Helfer ermöglicht wird.

Vom Dorfplatz aus ging es dann zur „Knöpp“, wo Herbert Ludes und Utschi Lanzerath zum Punkt „Grüngestaltung und Entwicklung“ Rede und Antwort standen. Dabei wurde zunächst die Motte als bedeutsames Bodendenkmal vorgestellt, um dann auf den alten Baum- und Heckenbestand sowie die noch vorhandenen Obstwiesen und Gärten zu verweisen. Auch die Pflege der im Rahmen der Dorfkernsanierung angelegten Beete durch die „Beet-pflegegruppe“ wurde hervorgehoben, ferner die angedachte Gestaltung von zwei Kreiseln der Umgehungsstraße durch die Dorfgemeinschaft.

### Vesper am Backes...

Sodann ging es weiter zum Haus von Fritz Tolkmitt, in dessen Innenhof - unter Hinweis auf den Backes und das hiermit verbundene regelmäßige gemeinsame Backen - durch einige Mitglieder der „Klotzen“, der Jungesellen sowie der Showtanzgruppe „High Energy“ ein kleiner Imbiss gereicht wurde. Auch hierfür ein herzliches Dankeschön!

Während die Kommissionsmitglieder sich stärkten, wurden sie durch Tanja Wollscheidt über die „wirtschaftliche Entwicklung und Initiativen“ informiert. Dabei war in erster Linie die gute Infrastruktur darzustellen, wie auch die Tatsache, dass diverse Handwerks- und Dienstleistungsbetriebe in Billig anzutreffen sind, die von der verkehrsgünstigen Lage und der guten Infrastruktur profitieren. Auch die landwirtschaftlichen Betriebe wurden in diesem Zusammenhang noch einmal vorgestellt. Schließlich konnten wir noch herausstellen, dass Billig zwischenzeitlich auch für viele

junge Leute attraktiv ist, da es verkehrsgünstig gelegen ist, infolge der Dorfkernsanierung und der Umgehungsstraße eine hohe Lebensqualität bietet und ein sehr lebendiges Dorfleben aufweisen kann.

### Endspurt ...

Nach erfolgter Stärkung übernahm dann Klaus Hüllbrock die Führung und stellte auf dem Weg über die Haferstraße zum Veynauer Weg zu seinem Wohnhaus den Punkt „Baugestaltung und Entwicklung“ vor. Hier wurde nochmals auf die aufgrund der vorhandenen Bebauung nachvollziehbare dörfliche Entwicklung verwiesen sowie - unter Verweis auf die zahlreichen renovierten Häuser und Höfe - auf die vielen Aktivitäten, um den historischen Baubestand zu erhalten. In diesem Zusammenhang möchten wir uns ganz herzlich bei den vielen Billigern bedanken, die ihre Höfe geöffnet und den Kommissionsmitgliedern den Zutritt ermöglicht haben. Dies war eine tolle Unterstützung!

Thematisiert wurde in diesem Zusammenhang auch der angedachte Denkmalsbereich und der vorhandene Flächennutzungsplan, wonach die Erhaltung des dörflichen Charakters durch Verhinderung einer weiteren Ausdehnung der Bebauung über die vorhandenen Dorfränder hinaus angestrebt wird.

Am Haus der Familie Hüllbrock an-

gelangt, konnte dann noch ein Beispiel für ein Bebauungskonzept aufgezeigt werden, das historische und moderne Wohnansprüche miteinander vereint und das bei den Kommissionsmitgliedern auf uneingeschränkte Begeisterung stieß! Dort übernahmen dann Wolfgang Krämer und Walter Schmitz das Mikrophon, um zum Abschluss den Themenbereich „Konzeption und deren Umsetzung“ vorzustellen. Hier waren die demographische Entwicklung des Dorfes sowie die für die Zukunft gesetzten Ziele aufzuzeigen, wobei insbesondere natürlich das Projekt „BBW“ dargestellt wurde.

Mit einem Stück Kuchen und einer weiteren Erfrischung wurde die Kommission sodann nach genau 90 Minuten durch Rudi Keul verabschiedet.

Nun heißt es abwarten:

Am 09. September 2012 wird die Entscheidung bekanntgegeben. Große Erwartungen dürfen wir sicherlich angesichts der großen und starken Konkurrenz wohl nicht hegen, aber beim anschließenden Wildschweinessen sind wir übereinstimmend zu dem Ergebnis gekommen, dass für uns Billig ein wunderschönes, lebendiges und liebenswertes Dorf ist!

*Petra Kilwinski-Fleuter*



Foto: Stadt Euskirchen, Corinna Relles, 2012

## BBW – BBWAS? BBWER? BBWARUM?

Schritt(chen) für Schritt(chen) voran auf unserem Weg zum neuen Sportplatz und Dorfgemeinschaftshaus.

Die Bemühungen der Projektgruppe BBW gingen in den letzten drei Monaten weiter voran. Dabei galt es, weitere Steine aus dem Weg zu räumen. Dies erfordert ein hohes Maß an Ausdauer, aber auch an Verhandlungsgeschick für die Köpfe der Projektgruppe. So äußerten Mitarbeiter der Stadt, dass die Anbindung an die Kreisstraße mit einer "richtigen" Straße erforderlich sei. Ebenso seien für die gesamte Projektfläche Erschließungskosten zu entrichten. Beide Forderungen wären nicht zu bezahlen gewesen und hätten das „Aus“ für BBW bedeutet. Gott sei Dank konnten diese

Probleme in unserem Sinne gelöst werden.

Dies macht allerdings deutlich, wie "kreativ" die Verwaltung mitunter vorgeht, um Geld für den leeren Stadtsäckel zu generieren. Das Ziel, ein Plus an Lebensqualität für Billig (und somit auch für Euskirchen) zu schaffen, gerät dabei manchmal in den Hintergrund. Es ist zwar noch nicht die Zeit für eine Zwischenbilanz, aber kleine Erfolge, wie oben geschildert bzw. die Erhaltung eines Teils des ehemaligen Stadtwaldweges als Zufahrt für die Anlage, machen uns Mut, den eingeschlagenen Weg konsequent weiter zu gehen! Unterstützen Sie uns dabei, wann immer möglich! Frei nach dem Motto: "Ein kleines, rebellisches Dörfchen südlich von Euskirchen ..."

*Frank Bernhardt*

## AUS DEN VEREINEN

### RWB - SV Rot Weiß Billig

#### 1. Mannschaft

Die erste Mannschaft konnte erfolgreich in die neue Saison 2012/2013 starten. Nach einer langen Sommerpause gewann die Mannschaft auf Anhieb das Turnier der Sportwoche in Disternich mit drei Siegen gegen die Mannschaften aus Sievernich (4:1), Neffeltal (2:1) und Nordeifel II (8:1). Dies lässt auf eine erfolgreiche Saison hoffen. Der Kader der ersten Mannschaft bleibt weitestgehend unverändert, da es keine Abgänge gibt. Mit Miro Zybalski hingegen stößt ein bekanntes Gesicht wieder zur Mannschaft. Sebastian Weber ist der zweite Neuzugang und wird den Konkurrenzkampf im Tor erhöhen. Durch die neue Zusammensetzung der Kreisligen ergeben sich diese Saison zwei Ligen mit jeweils 18 Mannschaften. Billig wird wie letzte Saison in der Kreisligastaffel B2 spielen. Als Absteiger aus der Kreisliga A kommt der SC Wißkirchen in die Gruppe, als Aufsteiger aus der Kreisliga C stoßen der ETSC II, der SC Germania Lechenich II und die Fortuna Kirchheim II hinzu. Sonstige neue Gegner werden Bürvenich/Schwerfen, Bad

Münstereifel, Stotzheim II, TuS Chlodwig Zülpich II und der SV Zülpich sein. Gegen Letzteren bestritt die Mannschaft aus Billig auch ihr erstes Pokalspiel, dass sie mit 7:4 (3:2) gewinnen konnte. Anschließend erwarteten die Billiger in der zweiten Pokalrunde die SG Mutscheid/Effelsberg (Spiel bei Redaktionsschluss noch nicht gespielt). Das erste Meisterschaftsspiel wird am 26.08.2012 angepfiffen.

#### 2. Mannschaft

Die zweite Mannschaft hat sich für die kommende Saison ebenfalls mit neuen Spielern verstärkt. Dominik Latz und Marc Jungmann gehören zu den Rückkehrern. Patrick Bung und Johan Vetterling stoßen neu zum Team dazu. Diese Saison wechselt Billig von der Kreisligastaffel C6 in die Kreisligastaffel C7 und erhofft sich dadurch, zusammen mit den Neuzugängen, die kommende Saison unter den ersten 5 abzuschließen. Ein erstes Ausrufezeichen setzte die Mannschaft mit dem 10:0 Testspiel Erfolg gegen die Zweitvertretung aus Firmenich, die auch in der Liga auf Billig treffen wird. *Philip Klein*

### Dorf- und Sportfest

Vom 21. bis 24. Juni fand zum dritten Mal das Billiger Dorffest auf dem Kleinspielfeld statt.

Schon am Mittwochabend zuvor hieß es anpacken und aufbauen. Dies war aber bei den vielen freiwilligen Helfern schnell erledigt.

Am Donnerstag machten die Seniorenmannschaften den Auftakt im Turnierreigen. Von den sechs teilnehmenden Mannschaften konnte sich am Ende TuS Elsig als Turniersieger durchsetzen. Den zweiten Platz belegte unsere Mannschaft von Rot-Weiß Billig.

Das Altherrenturnier, das am Freitag ausgetragen wurde, entschied die Mannschaft aus Wisskirchen um Detlev „Ferdie“ Fehr vor der Mannschaft von Antweiler für sich.

Wie in jedem Jahr so waren auch in 2012 viele Freizeitmannschaften für das Jedermannturnier am Samstag gemeldet. Insgesamt 14 Teams hatten den Weg an die Weizenstraße gefunden. Nach über sechs Stunden Spielzeit und insgesamt 35 Spielen gewann „Barfuß Bethlehem“ vor dem punktgleichen Team von „Basic Wellness“.

#### Der „Sonn“-tag machte seinem Namen keine Ehre!

Für den Sonntag stand zunächst ein Bambiniturnier auf dem Programm. Neben der von Michael Krämer trainierten Mannschaft der JSG Erft nahmen noch die Teams aus Arloff-Kirspenich und Dom-Esch teil.

Für den Nachmittag hatte die Dorfgemeinschaft traditionell den Wettbewerb „Spiel ohne Grenzen“ vorbereitet. Hierzu hatten sich, wie schon in den vergangenen Jahren, etliche „Straßenmannschaften“ aus dem Ober- und Unterdorf angemeldet. Doch daraus wurde nichts: Ein ergiebiger Landregen setzte das Kleinspielfeld unter Wasser, so dass die Veranstaltung abgesagt werden musste. Die geplante Tombola wurde im Rahmen der Burgenfahrt nachgeholt.

*Frank Bernhardt*

## Spieleabend

– Siebzehn und Vier – aber mit Zehn mehr –

Es geht um Alles. Zwei Herren. Einer ernst, sein Blick wandert auf sein Blatt. Dann schaut er hoch, visiert seinen Konkurrenten an. Er sieht in ein Gesicht, dessen Muskeln sich keinen Millimeter mehr bewegen. Pokerface. Jeder im Raum verliert den Kampf gegen die eigene Transpiration. Die Luft brennt. An diesem Tag verlor jemand Alles. All-in und Alles weg.

Aber unwichtig, denn zeitgleich fand in Billig der angekündigte Spieleabend statt!

Ohne Existenzverlust am Tisch, aber mit viel Spaß und Herz – und den anderen Skatkarten.

Pünktlich wie die Bahn sammelte sich eine kleine Gruppe in der Villa Fritz, um ihrem Spieltrieb freien Lauf zu lassen. Nach einer kurzen

Aufwärmrunde lehrte man mich die hohe Kunst des Kartenspiels „31“. Zwar verlangten diverse Individuen den ganzen Abend über nach „Skat“, diese Anfrage wurde aber mit einem vernichtendem „Du kannst dat doch eh net!“ zurückgewiesen. Widerworte wurden dezent überhört, jaja das Alter.

Die Regeln wurden mir behutsam und geduldig erklärt und an Beispielen erläutert. Auf Fehler wurde ich den ganzen Abend, natürlich mit pädagogischem Wert, hingewiesen. Der freundliche Tischnachbar kontrollierte in seiner Fürsorge selbstverständlich auch unaufgefordert meine Karten und Sätze wie „Warum hast du denn nicht x“ oder „Guck doch mal, wenn du y..gemacht hättest“ spornten mich stets an, das

mir neue Spiel zu meistern. Zur späteren Stunde trafen dann weitere verlorene Seelen im Hof ein, leisteten uns Gesellschaft und genossen mit uns das angenehme Casinoambiente bei einem Glas Wein.

Seine Straßenrechnung konnte sich niemand erspielen, aber den Spaß gab es umsonst für alle!

Insgesamt war es ein lustiger und, verglichen mit anderen Dorfaktivitäten, ruhiger Abend. Vielleicht sieht man sich ja beim nächsten Mal!

*Timo Tauscher*

## Billig kreativ

Am Nachmittag des 21. Juli machte sich eine kleine Gruppe Billiger auf den Weg nach Köln-Esch um dort ein paar kreative Stunden zu verbringen.

Die Malschule „Mohr“ war für uns gebucht, das heißt:

Event = Malen mit zwei Dozenten + Catering vom Hobby-Meisterkoch der Malschule.

Schnell standen alle, voller Taten-drang, an ihren Staffeleien und be-

endeten ihre Arbeit erst, als ihr Bild oder auch ihre Bilder vollendet waren.

Konzentriert wurde Stunde für Stunde gemalt - jeder Künstler nach seinem Geschmack und seiner Persönlichkeit.

Um Mitternacht fuhren schließlich alle mit ihren Werken nach Hause.

Ein Termin für eine Neuauflage wurde gleich vereinbart.

*Claudia Dubbelfeld*



Foto: Claudia Dubbelfeld

## Seniorenachmittag

Wie schon in den vergangenen Monaten, fand auch im Juni der Seniorenachmittag statt. Jedoch diesmal mit zwei neuen Gesichtern, die dieser Veranstaltung üblich nicht beiwohnen.

Trude und ich hatten uns Zeit genommen, um die Idee unserer Redaktion vorzustellen, die alte Geschichte Billigs bzw. alte Geschichten von älteren Billigern zu verschriftlichen.

Nachdem wir beide in den Genuss eines leckeren Stückes Kuchen und einer Tasse Kaffee gekommen waren, stellten wir uns und unsere Idee vor. Leider war so spontan niemand bereit, etwas zu erzählen. Wir verwiesen jedoch darauf, dass die Möglichkeit besteht, sich auch später noch zu melden.

Nachdem wir uns verabschiedeten, ließen die restlichen Gäste den Nachmittag mit Gesang, der von Pater Pare, und zwei Gästen, die er mitgebracht hatte, auf der Gitarre begleitet wurde, ausklingen.

*Hannah Dubbelfeld*

**DEVK**  
VERSICHERUNGEN

**Danica Lorbach**

Hauptvertreterin  
Roggenstraße 15  
53881 Euskirchen  
T: 02251 7778402  
M: 0178 7522589

## Sie haben sich „getraut“ ...



Anja und Sebastian

Foto: privat



Eva und Heinz

Foto: Andreas Fleuter

## Gelungener Start der „Euskirchener Burgenfahrt“

So viele Fahrradfahrer vom Babyalter bis zu betagten Senioren hatte Billig noch nie gesehen. Fast 1600 Teilnehmer hatten sich bei anfänglich strahlendem Sonnenschein in unserem schönen Ort eingefunden, der erstmals Station der traditionellen Euskirchener Burgenfahrt war. Beworben hatte sich die Dorfgemeinschaft mit der mittelalterlichen kleinen Wasserburg „Motte“, auch als „de Knöpp“ bekannt, eines der ältesten Denkmale im Raum Euskirchen überhaupt. Anlässlich dieser Veranstaltung hat die Dorfgemeinschaft vor Ort eine bleibende Hinweisstafel anfertigen lassen, die eine Beschreibung des Denkmals sowie

der dort gelagerten Findlinge aus der Eiszeit enthält.

Neben unserem Bürgermeister Herrn Dr. Uwe Friedl, der um 11.00 Uhr den Startschuss zur Burgenfahrt gab, durfte Rudi Keul im Namen der Dorfgemeinschaft die Teilnehmer begrüßen.

Die Radfahrer sowie die Dorfbewohner machten rege Gebrauch vom reichhaltigen Frühstücks- und Getränkeangebot. Die Veranstaltung ging letztlich über in ein kleines Dorffest mit Grillwürstchen und einer Tombola, die wegen der schlechten Witterung beim Sport- und Dorffest in der Woche zuvor ausfallen musste.

*Rudolf Keul*

## Billig im EM-Fieber

Ballungszentrum Dorfgemeinschaftssaal Billig. Nahezu vor jedem Spiel der deutschen Nationalmannschaft machten sich Scharen von Leuten auf in die schwarz-rot-goldene Fußballhöhle zum gemeinsamen Anfeuern unserer Jungs bei der EM in Polen und der Ukraine.

Die Anspannung während der Spiele war wohl bei jedem Anwesenden zu spüren und ließ sich nur selten mit einem kühlen, frisch gezapften Bier oder anderen Getränken mindern. Für die Erfolgshungrigen unter den Fans gab es als erste Sättigung wahlweise Bock-, Mettwurst oder eine Frikadelle mit Brötchen.

Aufgrund der Sportwoche und des guten Wetters konnte ein Spiel sogar unter freiem Himmel genossen werden, was mit einem gelungenen Spiel der deutschen Mannschaft gegen Griechenland belohnt wurde.

Neben den Spielen gab es für die Experten im Dorf ein Tippspiel zur EM. Bis zum Ende blieb es ein spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen Thorsten Wenzel und Pascal Poth, in dem sich letztendlich Pascal durchsetzte. Als Gewinner erhält er ein Trikot seiner Wahl.

Für die Organisation und Verpflegung während des EM-Spektakels war der JGV Billig zuständig, welcher weiterhin hofft, durch solche Veranstaltungen das im Dorf herrschende Gemeinschaftsgefühl zu unterstreichen.

*Christoph Krämer*

Graf-Schall-Straße 40  
Mechernich-Antweiler



Weingartenstr. 8  
Euskirchen-Kreuzweingarten

## Billiger Neubürger

Das war ein gelungenes Fest, anders kann man es nicht beschreiben. **Ines** und **Günter Eichmeier** hatten am 14.07.2012 als Billiger Neubürger - gekauft haben sie ein Anwesen in der Haferstraße - zu einer Einweihungs- und Kennenlernparty eingeladen. Viele Billiger Bürger sind dieser Einladung gefolgt und erlebten einen perfekt durchorganisierten, feuchtfröhlichen Abend; doch leider gab es nicht nur für innen sondern auch von oben reichlich kühles Nass. Aber das tat der Stimmung keinen Abbruch.

Es wird sogar gemunkelt, dass der ein oder andere etwas zu tief ins Schnapsglas geschaut hat und der Nachhauseweg dadurch etwas länger gedauert hat (man bedenke: 2 Schritt vor, 1 Schritt zurück).

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, es wurde gegrillt, was das Zeug hielt, Salate, Dips und diverse süße Köstlichkeiten warteten darauf, verspeist zu werden. Dann hatten sich aber einige noch nicht genug abgekühlt, denn zu vorgerückter Stunde fand noch eine Freibadveranstaltung im Garten Schmitz statt, zu der sich zahlreiche Jugendliche und auch die Gastgeber versammelt hatten.

Wir bedanken uns nochmals herzlich bei Ines und Günter für diesen schönen Abend und sind uns sicher, dass die Beiden sich sehr schnell in unser Dorfleben integrieren werden.

Auch **Susanne Flosdorf** und **Sebastian Grahl** beleben das Billiger Dorfleben. Sie haben den Wachen-dorf Hof gekauft, der derzeit mit viel Fleiss von den beiden renoviert wird. Man darf hoffen, dass nach erfolgreicher Beendigung der Arbeiten ein Blick hinter die Torflügel möglich sein wird.

Für beide junge Familien gilt aber, dass sie sich bereits in kürzester Zeit in das Dorfleben integriert haben und die Dorfgemeinschaft bei den verschiedenen letzten Veranstaltungen tatkräftig unterstützten,

sei es in Form von Aufbauarbeiten, Bewirtung von Gästen oder Kuchen-spenden. Auch hierfür ein herzliches Danke und weiter so!!!



Foto: privat

### ... und noch ein Neubürger

Der 515. Billiger ist geboren. Am 26.06.2012 erblickte **Noah Niklas Ludes** das Licht der Welt. Er war 53 cm groß und 2.800 g schwer. Wir wünschen den Eltern viel Glück mit dem neuen Erdenbürger.

*Trude Ellwart*

### Zwei neue Straßennamen in Billig

Die bisherige Straße "Auf der Komm" heißt seit kurzem "Dinkelstraße". Der Name orientiert sich an den für Billig üblichen Getreide-/Früchtenamen.

Die Baustraße seitlich des Veynauer Weg, in der die Familien Rudi Keul, Otmar Tuppi und seit kurzem Marco Rizzo wohnen, heißt ab sofort "Steinfrössel".

Der Name ist abgeleitet aus der dortigen sog. Gewannen-Bezeichnung "Steinfrössel", wo das weitläufige Gebiet sehr steinig ist und man deshalb früher sehr viel "fröseln" (= mühsam arbeiten) musste.

*Rudolf Keul*

## „Alte Schule“ Tag der offenen Tür am 1. September 2012

Fast genau ein Jahr haben die Umbauarbeiten des alten Schulgebäudes in der Traubenstraße gedauert. Bereits seit Dezember 2011 befinden sich die Büroräume des Steuerbüros Ludes & Rademacher in den neuen Räumlichkeiten. Seit Mai 2012 betreibt Marc Ludes dort seine Krankengymnastikpraxis „Physio & Fitness“. Petra Ludes bietet in der Gymnastikhalle (mit Schwingboden) ihre Fitnesskurse an. Dort trainieren außerdem die Billiger Tanzgruppen High Energy, Hot Spicys und die Cheer Dance Company.

Am Samstag, den **1. September 2012**, möchten wir allen Interessierten die Gelegenheit bieten, das Gebäude, das viele noch als Volksschule oder später als Wahllokal kennengelernt haben, zu besichtigen und laden zu einem Tag der offenen Tür in der Zeit von 13 bis 17 Uhr ein. Nähere Informationen werden rechtzeitig durch einen Flyer erfolgen. *Herbert Ludes*

## Schrott- und Kronkorkensammlung

Mit den bis heute durchgeführten Sammlungen von Schrott, Kronkorken, Waschmaschinen etc. haben wir bisher einen Betrag von ca. 440,-- € einnehmen können.

### Ab sofort sammeln wir auch Konservendosen.

An alle, die hierbei mitsammeln möchten, eine Bitte:

Die Dosen müssen gespült sein. Die Dosen bitte in einem blauen Müllsack aufbewahren. Wir holen diesen dann an den bekanntgegebenen Tagen ab.

Bitte vorher anrufen unter Tel. 0177-3321524.

## Patronatsfest 2012

Am 11. und 12. August findet wieder **unsere kleine Kirmes** an der Knöpp statt.

Sie startet am Samstag mit einer Autorialye in die nähere Umgebung, welche dieses Jahr von Fritz Tolkmitt organisiert wird. Nachdem auch der Letzte das Ziel erreicht hat, beginnt die Auswertung der Fragebögen und das gemütliches Beisammensein mit kühlen Getränken und Gegrilltem. Am Abend findet natürlich auch wie in den letzten Jahren die Siegerehrung statt.

Der Sonntag beginnt mit dem Feldgottesdienst - bei gutem Wetter an der Knöpp, bei schlechtem in der Kirche. Im Anschluss gibt es, organisiert von unseren Klotze, ein reichhaltiges Frühstück mit musikalischer Untermalung durch Harmonica Sound und den berühmten Trödel. Gut gestärkt holen wir dann noch die am Sportfest ausgefallene Olympiade im kleinen Rahmen nach.

**Und natürlich hat auch wieder unser Imbiss geöffnet!**

Neben unserer guten Bratwurst gibt

es am Samstag eine **Räuberpfanne im Brotteller** und am Sonntag einen leckeren **Schinkenbraten mit Sauerkraut und Brot**, sowie **Kaffee und Kuchen**.

Alle Billiger und auch Nicht-Billiger sind herzlich eingeladen. Viel Spaß und Prost!

*Danica Lorbach  
Fritz Tolkmitt*

### Das Programm im Überblick:

#### Samstag, 11.08.2012

- 13:00 Uhr Treffen der Rallyeteilnehmer an der Knöpp  
14:00 Uhr Start der Rallye (Dauer ca. 3 bis 3 ½ Stunden)  
19:00 Uhr Siegerehrung an der Knöpp

#### Sonntag, 12.08.2012

- 09:00 Uhr Feldgottesdienst an der Knöpp bzw. in der Kirche  
anschl. gemeinsames Frühstück mit Harmonica Sound und Trödel  
ca. 13:00 Uhr Spiel ohne Grenzen

## Un sen mir op de Kirmes enjelaide...

Wenn es immer mehr auf die letzte Septemberwoche zugeht, dann weiß jeder in Billig Bescheid: Die Kirmes naht.

Dieses Jahr erstreckt sie sich vom 27.09. bis zum 1.10. und wird auf dem Kleinspielfeld stattfinden.

Am Donnerstag tritt auch wieder die „Theatergruppe Freunde der Eifeler Mundart“ aus Bad Münstereifel mit ihrem neuen Programm in unserem Festzelt auf.

Am Freitag hofft man natürlich atemberaubende Tänze und Akrobatikleistungen zu sehen, wenn High Energy Billig zum Showtanz-Abend einlädt.

Denn vielleicht lässt sich der ein oder andere von den Tanzschritten inspirieren, um diese am Samstagabend umzusetzen. Für musikalische Untermalung wird auch dieses Jahr wieder gesorgt.

Das Highlight für Sonntag ist selbstverständlich das Klotzetheater, aber auch die Kleineren werden ihren Spaß beim Kinderprogramm haben, das im Gegensatz zu den letzten Jahren

sonntagvormittags stattfindet.

Zum wortwörtlich krönenden Abschluss sucht der Junggesellenverein dann am Montag seinen diesjährigen Hahnenkönig, der beim anschließenden Hahnenball zusammen mit seiner Königin gefeiert wird.

Wir hoffen auf ein schönes Wochenende und viele lustige gemeinsame Stunden. Man sieht sich im Kirmeszelt!

*Christoph Krämer*

## Wegekrenz

In Sachen Wegekrenz bewegt sich langsam etwas.

Nach dem teilweisen Rückbau des Weges Richtung Rehe hat sich nach vielen Diskussionen die Stadt nun doch bereit erklärt, das Wegekrenz an der Ecke über dem zugeschütteten Graben aufstellen zu lassen.

Es wird wohl noch eine Ortsbesichtigung stattfinden um die wohl hoffentlich letzten Details zu klären.

*Fritz Tolkmitt*

## Dombesichtigung

Nach der erfolgreichen „Dombesteigung“ im Mai wollen wir im Herbst den Kölner Dom von „unten“ besichtigen.

Wie schon im Mai, wird uns wieder ein Kenner durch die „Unterwelt“ des Doms führen. Der Abschluss wird dann wieder in einem, nicht von „Touris“ überlaufenen, Brauhaus sein.

**Da auch bei dieser Führung nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist, werden die Anmeldungen in der Reihenfolge der Eingänge berücksichtigt!**

Ein kleines Trostpflaster für all diejenigen, die die Führung auf dem Dom verpasst haben:

Diese Veranstaltung wird spätestens im Frühjahr 2013 wiederholt.

Die Besichtigung  
**„Der Kölner Dom von unten“**  
findet am

**13. Oktober 2012**  
statt.

Der Unkostenbeitrag (Fahrkosten) liegt bei 10 bis 15 Euro pro Person.

**Anmeldung nimmt die Redaktion ab sofort entgegen.**

Auch für die Dombesteigung im Frühjahr 2013 besteht schon jetzt die Möglichkeit sich vormerken zu lassen. Der genaue Termin steht allerdings noch nicht fest.



*Eifel-Bäckerei*  
**Schneider**

Weingartenstraße 8  
53881 Euskirchen-  
Kreuzweingarten  
Tel. 0 22 51 / 6 16 14

## TERMINE

## August 2012

- 11.08. – 12.08.  
**Patronatsfest** - kleine Kir-  
mes an der Knöpp  
(siehe Beitrag auf Seite 7)
- 17.08. Klotzetreff bei Heidi
- 18.08. 10:00 Uhr Schrottsamm-  
lung
- 20.08. ab 15:00 Uhr  
**Seniorenachmittag** in  
der Bücherei
- 31.08. ab 19:00 Uhr  
**Spieleabend** im Dorfge-  
meinschaftssaal

## September 2012

- 01.09. 13:00 – 17:00 Uhr  
„Alte Schule“ - **Tag der of-  
fenen Tür**  
(siehe Beitrag auf Seite 6)  
ab 19:00 Uhr  
Das **Backes** ist an ...
- 27.09. – 01.10.  
**Kirmes** auf dem Kleinspiel-  
feld  
(siehe Beitrag auf Seite 7)

## Oktober 2012

- 04.10. **Frauenfrühstück** Kfd
- 05.10. ab 15:30 Uhr  
**Papiersammlung**
- 06.10. ab 19:00 Uhr  
Das **Backes** ist an ...
- 13.10. Besichtigung „**Der Kölner  
Dom von unten**“  
(siehe Beitrag auf Seite 7)

## IMPRESSUM:

## Herausgeber

Dorfgemeinschaft Billig e. V.

## Erscheinungsweise

alle zwei Monate

## Redaktionsteam

Hannah Dubbelfeld, Trude Ellwart,  
Christoph Krämer, Ivonne Loch,  
Danica Lorbach, Fritz Tolkmitt

## Redaktion

Tel.: 0177/3321524  
viculus.belgica@web.de

## SPIELPLAN RWB

- 26.08. 13:00 Uhr  
**RW Billig II** - SV Bad  
Münstereifel-Iversheim II  
15:00 Uhr  
**RW Billig** - TuS Elsig
- 31.08. 19:00 Uhr  
TuS Chlodwig Zülpich 2 -  
**RW Billig**
- 02.09. 15:00 Uhr  
Holzheim-Weiler a. B. -  
**RW Billig II**  
**RW Billig** - SC Wißkirchen
- 09.09. 13:00 Uhr  
**RW Billig II** – SV Hou-  
verath II  
15:00 Uhr  
TuS Olympia Ülpnich -  
**RW Billig**
- 14.09. 18:30 Uhr  
**RW Billig** - FC Heval Eus-  
kirchen
- 16.09. 12:30 Uhr  
Fortuna Kirchheim II -  
**RW Billig**  
14:30 Uhr  
SSC Satzvey 1920 e.V. -  
**RW Billig II**
- 23.09. 13:00 Uhr  
**RW Billig II** – SpVg.  
Nöthen-Pesch-Harzheim II
- 30.09. 15:00 Uhr  
SSC Firmenich II - **RW Bil-  
lig II**  
**RW Billig** - SC Germania  
Erfstadt-Lechenich III
- 03.10. 12:30 Uhr  
TSV Schönau II - **RW Billig  
II**  
15:00 Uhr  
TB-SV Füssenich-Geich -  
**RW Billig**
- 07.10. 13:00 Uhr  
**RW Billig II** – SG Oberahr-  
Lommersdorf II  
15:00 Uhr  
**RW Billig** - SG Bürvenich /  
Schwerfen

Die Heimspiele finden auf dem  
Sportplatz „Am Römerkanal“ in  
Kreuzweingarten statt. Nach allen  
Heimspielen findet im Dorfgemein-  
schaftssaal ein Dämmerchoppen  
statt.

Kurzfristige Spielplanänderungen  
werden in der örtlichen Presse oder  
unter [www.fussball.de](http://www.fussball.de) veröffent-  
licht.

TERMINE  
ST. CYRIAKUS UND KFD

## August 2012

- 04.08. 14:00 Uhr  
**Trauung Michaela und  
Sven Theißen**
- 12.08. 09:00 Uhr  
**Hl. Messe Patrozinium** Bei  
gutem Wetter findet die  
Messe draußen an der  
Knöpp statt
- 19.08. 09:00 Uhr **Hl. Messe mit  
Kräuterweihe**
- 23.08. 18:30 Uhr **Hl. Messe**
- 30.08. 18:30 Uhr **Hl. Messe**

## September 2012

- 02.09. 09:00 Uhr **Hl. Messe**
- 06.09. 16:30 Uhr **Ewiges Gebet**  
Aussetzung des Allerheilig-  
sten u. Gebet f. d. Verstorbe-  
nen  
17:00 Uhr **Betstunde der  
Frauen**  
18:00 Uhr **Eucharistische**  
**Anbetung**  
18:30 Uhr **Hl. Messe mit  
sakramentalem Segen**
- 13.09. 18:30 Uhr **Hl. Messe**
- 16.09. 09:00 Uhr **Hl. Messe**
- 20.09. 18:30 Uhr **Hl. Messe**
- 27.09. Weihe der Kölner Dom-  
kirche  
18:30 Uhr **Hl. Messe**
- 30.09. 09:00 Uhr **Hl. Messe**  
Kirmes mit Kranzniederle-  
gung am Ehrenedenkmal

## Oktober 2012

- 04.10. **Frauenfrühstück** Kfd

Eventuelle Änderungen werden im  
Schaukasten bekannt gegeben.

**Nächste Ausgabe: 08.10.2012**

**Redaktionsschluss für die  
nächste Ausgabe: 25.09.2012**